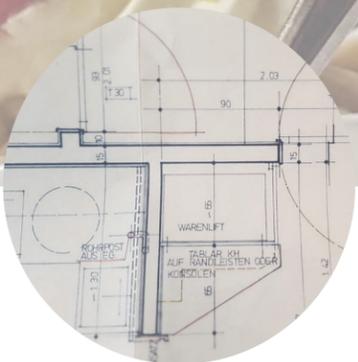


Geschichte der Linde Orpund



1936

Eröffnet Walter Schmid zusammen mit seiner Ehefrau Ida eine Bäckerei mit Lebensmittelgeschäft an der Hauptstrasse in Orpund. Sein Vater Niklaus hilft ebenfalls im Geschäft mit.



1962

Erfolgt die Geschäftsübernahme durch Sohn Eugen Schmid mit Ehefrau Irène. Ebenfalls in diesem Jahr wird neben der bestehenden Bäckerei ein neues Wohn- und Geschäftshaus errichtet. Im Erdgeschoss befindet sich der Laden und im Untergeschoss die Bäckerei. Im ersten und zweiten Stock werden je zwei Wohnungen ausgebaut. Damit die Produktionsräume voll ausgelastet sind, wird in einige Läden der Umgebung Brot und Backwaren geliefert.



1977

Wird das alte Haus abgerissen und ein neuer Wohnblock – direkt an den Bau von 1962 – angeschlossen. So entsteht ein geräumiger, zusammenhängender Gebäudekomplex mit Backstube und Lagerräumen im Untergeschoss und Verkaufsräumen im Erdgeschoss. Es wird ein Kundencafé mit 20 Sitzplätzen eröffnet. Der Bäckereiladen mit Lebensmittelabteilung hatte damals schon seine heutige Grösse von 180m².



1986

Keht Sohn Peter Schmid nach der Lehre als Konditor-Confiseur und absolvierter Hotelfachschule ins elterliche Geschäft zurück. Das Kundencafé wird auf der Fläche der 3-Zimmerwohnung auf 52 Plätze vergrössert und in ein Restaurant umgewandelt. Eine enge Verbindung zur Bäckerei wird durch einen eingebauten Pizza-Holzofen angestrebt. Im Untergeschoss wird die Küche eingerichtet. Mit dem Einstieg in die Gastronomie wird der Name „Bäckerei Schmid“ abgelöst durch „Bäckerei Restaurant LINDE, Familien Schmid“.



1993

Tritt auch Sohn Urs Schmid in das Geschäft ein. Er machte eine Lehre als Bäcker-Konditor und eine zweite als Koch. Durch ihn wird das kulinarische Angebot im Restaurant ausgedehnt. Als weitere Diversifikation wird ein Party-Service aufgebaut.



1. Jan. 1993

Wurde die ehemalige Einzelfirma des Eugen Schmid in eine Familien Aktiengesellschaft umgewandelt. Hauptaktionär ist immer noch Eugen Schmid. Der Verwaltungsrat besteht aus Vater Eugen Schmid und den beiden Söhnen Peter und Urs.



2000

Wurde der Laden modernisiert. Kernstücke des Umbaus waren eine neue Bäckerei- und Snacktheke, drei Nichtraucherische, die Verlagerung des Kassenplatzes sowie die Neugestaltung des Gemüseverkaufs auf einer zusätzlichen Ladenfläche von 50 m². Mit der Umstellung auf zwei Scanner-Kassen wurde auch die Logistik ein Schritt für die Zukunft eingeleitet.



2015

Wird das Restaurant umgebaut und erhält ein neues modernes Erscheinungsbild.



Heute

Die LINDE AG bietet im Moment 22 Vollzeitstellen, welche von ca. 35 Mitarbeitern belegt sind. Wir bieten Ausbildungsplätze für Bäcker-Konditoren und Detailhandel-Fachleute an.